

Mobilitäts-Offensive für ländliche Räume

Online-Veranstaltungen

22. Oktober 2026

9. November 2026

22. Oktober 2026

Gemeinsam unterwegs? Mitfahren und Mitnehmen als Beitrag zur nachhaltigen Mobilität

Die meisten PKW-Fahrten sind dadurch gekennzeichnet, dass nur eine Person im Auto unterwegs ist – einfach jemanden mitzunehmen, könnte daher manches Verkehrsproblem lösen. Bisher „funktionierte“ Mitfahren und Mitnehmen vor allem dort, wo man sich kennt und einfach verabreden kann – jenseits davon war es oft schwierig, größeres Interesse zu wecken.

Wie in den vergangenen Jahren widmen wir uns einen Vormittag dem Thema Mitfahren. Das Portal „Mitfahren-BW.de“ ist nun schon einige Zeit aktiv – wir schauen auf die bisherigen Erfahrungen und diskutieren, welche weiteren Maßnahmen zur Förderung des Mitfahrens sinnvoll sind. Im Mittelpunkt steht dabei die Sicht der Kommunen.

Außerdem betrachten wir das Thema Sicherheit beim Mitfahren – ein Aspekt, der oft kritisch gesehen wird. Sind diese Bedenken begründet? Wie können Sicherheit und Vertrauen durch konkrete Schritte gefördert werden?

Bildnachweis: 2023 Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg CC BY-SA
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>



Programm

09.00 Begrüßung und Moderation

Dr. Martin Schiefelbusch, NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

09.05 Erfahrungen mit Mitfahren-BW.de

Matti Kastendeich, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

09.25 Mitfahrplattformen vor Ort einsetzen: Eindrücke aus der Praxis

Michael Stierle, Landratsamt Calw

09.50 Welche Hilfe brauchen Kommunen wirklich? Eindrücke, Fragen und Gedankensammlung aus der Praxis

Interaktiver Austausch

10.30 Pause

10.45 Sicher ans Ziel: Erfolgsfaktoren für betriebliches Mitfahren im Projekt MiCa in Thüringen

Dr. Bernhard Edmaier, STEP Mobility GmbH, Seefeld und Michael Schramek, EcoLibro GmbH, Troisdorf

11.10 Trust the Ride beim Mitfahren: Von der Information bis zur Ankunft

Lina Mosshammer, POINT&, Wien

11.45 Mit gutem Gefühl: Wie entsteht Vertrauen beim Mitfahren?

Interaktiver Austausch

12.15 Ausblick

Matti Kastendeich, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg

12.20 Ende der Veranstaltung

9. November 2026

Aktive Mobilität für mehr Lebensqualität: Erfolgreiche Förderung des Radverkehrs in Baden-Württemberg

Keine Form der Mobilität ist umweltfreundlicher und gesünder als Fahrradfahren oder Zufußgehen. Damit mehr Menschen mit dem Rad unterwegs sein können, gibt es in Baden-Württemberg zahlreiche Fördermaßnahmen und Serviceangebote für Kommunen, Landkreise, Verkehrsverbünde und für praxisorientierte Initiativen.

Die Veranstaltung bietet in kompakter Form einen Überblick zu aktuellen Strategien, interessanten Fördermaßnahmen, vorbildlichen Praxisbeispielen und zu Erkenntnissen aus Modellprojekten. Außerdem haben Sie Gelegenheit, Ihre Erfahrungen und Fragen aus der Praxis einzubringen.

Zu diesem informativen Austausch laden wir Sie als kommunalpolitisch Verantwortliche und als interessierte Bürgerinnen und Bürger sehr herzlich ein.

Hinweis: Für das Frühjahr 2027 ist eine gleichartige Online-Veranstaltung mit dem Schwerpunkt Fußverkehr in Kooperation mit der NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg und der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW) vorgesehen.

Programm

14.00 Begrüßung

Dr. Gerhard Faix, Akademie Ländlicher Raum
Baden-Württemberg

14.10 Warum brauchen wir Rad- und Fußverkehrsförderung im Ländlichen Raum?

Markus Belz, Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK BW), Stuttgart

14.25 Aktive Mobilität in ländlichen Kommunen steigern: Erfolgsfaktoren und Praxisbeispiele aus dem Bundeswettbewerb „Gemeinsam aktiv. Mobil in ländlichen Räumen“

Lucas Biermanski und Rafael Kistner, Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR), Bonn

15.00 Gut vernetzt, gut geparkt: Wie Baden-Württemberg den Radverkehr stärkt

Johanna Dei Giudici, NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

15.30 Pause

15.40 Hier fahren wir Rad: Die Landesinitiative RadKULTUR

Katja Hiller, NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH

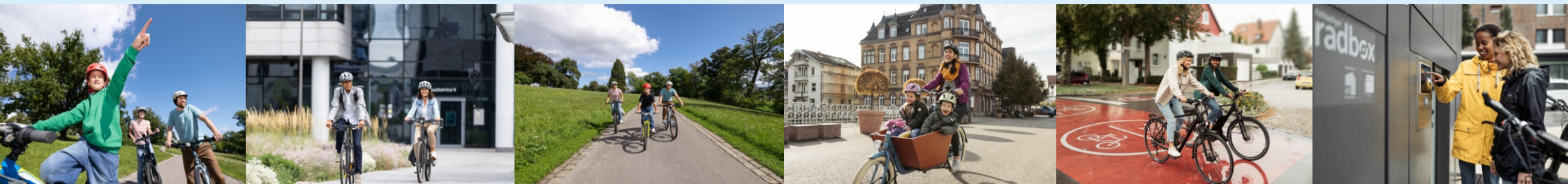
16.10 LandRad & Co.: Angebote der AGFK-BW für Kommunen im Ländlichen Raum

Jakob Kittel, Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK BW), Stuttgart

16.40 Diskussion

17.15 Ende der Veranstaltung

*Bildnachweis (v. l. n. r.):
Bild 1-3: NVBW/RadKULTUR; RadKULTUR, Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Heiko Simayer; NVBW/RadKULTUR
Bild 4-6: 2023 Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg CC BY-SA
<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>*



Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V.

Die AGFK-BW ist ein Zusammenschluss aus rund 120 Landkreisen, Städten und Gemeinden mit dem Ziel, eine aktive und nachhaltige Mobilitätskultur zu etablieren. Alle Städte, Gemeinden und Landkreise in Baden-Württemberg können Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Fahrrad- und Fußverkehrsfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW) werden, wenn sie bestimmte Voraussetzungen erfüllen.

www.agfk-bw.de



Radkultur Baden-Württemberg

Die RadKULTUR ist eine Initiative des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg zur Gestaltung einer zukunftsfähigen und fahrradfreundlichen Mobilität in Baden-Württemberg. Unser Ziel ist es, das Radfahren als nachhaltige und attraktive Mobilitätsform zu etablieren. Durch die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Projekten, die Vernetzung relevanter Akteure und einer spielerischen Sensibilisierung der Bevölkerung tragen wir zur Schaffung einer vor Ort erfahrbaren und lebendigen Radkultur bei. Gemeinsam mit Kommunen, Vereinen sowie mit Bürgerinnen und Bürgern setzen wir uns so für eine gesunde, klimafreundliche und lebenswerte Zukunft ein.

www.radkultur-bw.de



Das Zukunftsnetzwerk ÖPNV

Das Zukunftsnetzwerk ÖPNV ist die zentrale Informations- und Vernetzungsplattform des Landes Baden-Württemberg für alle Akteurinnen und Akteure im öffentlichen Nahverkehr. Es bietet einen praxisnahen Austausch zu relevanten Fragen rund um den ÖPNV im Land. Ziel ist, dass möglichst viele Menschen Bus und Bahn als Verkehrsmittel im Alltag nutzen. Nur so können die vereinbarten Klimaschutzziele erreicht werden. Ein guter, bezahlbarer und verlässlicher ÖPNV ist hierfür Grundvoraussetzung.

www.zukunftsnetzwerk-oepnv.de



Kabinettsausschuss Ländlicher Raum

Als ressortübergreifendes Gremium erarbeitet der Kabinettsausschuss Ländlicher Raum zukunftsorientierte Zielvorstellungen und konkrete Handlungsempfehlungen für die Weiterentwicklung der ländlichen Räume sowie für gleichwertige Lebensbedingungen in Stadt und Land. Diese Aufgabe erfüllt der Kabinettsausschuss, indem er Modellprojekte für innovative Ansätze vergibt, an der Vorbereitung von Kabinettsentscheidungen mitwirkt, Gutachten erstellt und Veranstaltungsreihen durchführt, um zukunftssträchtige Themen frühzeitig anzugehen.

www.mlr.baden-wuerttemberg.de/kalr

Organisation

Anmeldung

Online: www.alr-bw.de, E-Mail: alr@lel.bwl.de

Wir erbitten Ihre Anmeldung bis 3 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung.

Teilnahmebeitrag

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Online-Teilnahme

Die Veranstaltungen werden über Cisco Webex Meeting realisiert. Wir empfehlen die Vorabinstallation der App.

Den Einwahl-Link erhalten Sie ca. 2 Tage vor der jeweiligen Veranstaltung.

Zielgruppe

Vertreterinnen und Vertreter folgender Institutionen und Bereiche: Regionalentwicklung, Regionalplanung, Kommunen und Landkreise, Fachverwaltung, Wirtschaftsförderung, Verkehrsverbünde, Verkehrsunternehmen, Bürgerbus-Initiativen und -Vereine sowie andere ehrenamtliche Fahrdienste und interessierte Personen

Veranstalter

Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg; Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg; Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg; NVBW – Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg mbH; Zukunftsnetzwerk ÖPNV

Hinweis

Die für die Organisation der Veranstaltung notwendigen personenbezogenen Daten werden maschinell verarbeitet und gespeichert. Mit der Anmeldung erklären Sie hierfür Ihr Einverständnis.

Veranstalter



**Akademie
Ländlicher Raum**
Baden-Württemberg



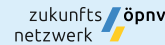
**Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum,
Landwirtschaft und Heimat**



**Baden-Württemberg
Ministerium für Verkehr**



**NVBW – Nahverkehrsgesellschaft
Baden-Württemberg mbH**
www.nvbw.de



Zukunftsnetzwerk ÖPNV
www.zukunftsnetzwerk-oepnv.de



Akademie Ländlicher Raum Baden-Württemberg

bei der Landesanstalt für Landwirtschaft,
Ernährung und Ländlichen Raum (LEL)

Europaplatz 1

73525 Schwäbisch Gmünd



Tel +49 7171 917-340

E-Mail alr@lel.bwl.de

www.alr-bw.de



zukunfts
netzwerk **öpnv**